



Haseloff übereicht Förderbescheid/ „Strukturwandel im Mitteldeutschen Revier ist länderübergreifende Herausforderung“

Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff hat heute in Magdeburg den Förderbescheid für das Vorhaben „Engagiert im Revier“ offiziell überreicht. Mit dem bereits gestarteten Projekt soll die Bürgerbeteiligung am Strukturwandel im Mitteldeutschen Reviers länderübergreifend gestärkt werden.

„Das Vorhaben, das sich auf Sachsen-Anhalt und Sachsen erstreckt, macht in vorbildlicher Weise deutlich, dass der Strukturwandel im Mitteldeutschen Revier eine länderübergreifende Herausforderung darstellt. Diesseits und jenseits der Landesgrenze sind die Menschen mit denselben Veränderungen konfrontiert“, erklärte Haseloff.

Die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger am Strukturwandel stärke die Identifikation mit der Region und fördere den sozialen Zusammenhalt. Dadurch entstehe gleichzeitig auch eine positivere Außenwirkung der Region gegenüber Besuchern und potenziellen Investoren, betonte der Ministerpräsident.

Hintergrund

Projektträger sind das Netzwerk Zukunft Sachsen-Anhalt e.V. und der Landesverband Nachhaltiges Sachsen e.V. Mit dem Vorhaben soll die Vernetzung zwischen den Akteuren in allen Bereichen, ob im Ehren- oder im Hauptamt, gestärkt werden. Ziel ist es, die Teilhabe der Zivilgesellschaft zu erhöhen, um die Zusammenarbeit mit Politik, Verwaltung und Wirtschaft länderübergreifend zu verbessern.

Durch Wissenstransfer entlang von Schlüsselthemen der Regionalentwicklung sowie durch Coaching und Beratungsangebote sollen die Wirksamkeit lokalen Engagements erhöht und niedrigschwellige lokale Mitwirkungsangebote für die Zivilgesellschaft geschaffen werden.

Der sachsen-anhaltische Träger erhielt im Rahmen des Bundesprogramms STARK einen Förderbescheid über rund 369.500 €.

Aktuelle Informationen bieten wir Ihnen auch auf der zentralen Plattform des Landes www.sachsen-anhalt.de, in den [sozialen Medien](#) über [X](#), [Instagram](#), [YouTube](#) und [LinkedIn](#) sowie über [WhatsApp](#)

39104 Magdeburg

Tel: (0391) 567-6666

Fax: (0391) 567-6667

Mail: staatskanzlei@stk.sachsen-anhalt.de